

# Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
OBM/CG001

Verantwortliche/r:  
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:  
**13/132/2016**

## Wettbewerb Zukunftsstadt

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	28.07.2016	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

## Beteiligte Dienststellen

### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

### II. Sachbericht

Die Stadt Erlangen hat sich am Wettbewerb Zukunftsstadt des Bundesministeriums für Bildung und Forschung beteiligt. Nach Abschluss der ersten Wettbewerbsphase hat die Stadtverwaltung im Juni fristgerecht eine Projektskizze für die zweite Phase eingereicht. Darüber wurde mündlich im Stadtrat berichtet. Es besteht weiterhin das Angebot an den Stadtrat, Einsicht in die Skizze zu nehmen. Früher als erwartet hat das Ministerium nun die Kommunen bekanntgegeben, die weiterhin im Wettbewerb vertreten sein werden. Erlangen ist leider nicht darunter. Gründe wurden dafür bisher nicht genannt.

Die Verwaltung steht, gemeinsam mit der Politik, vor der Aufgabe, das im Rahmen der ersten Phase erarbeitete Leitbild „Gute Bürgerbeteiligung in Erlangen“ umzusetzen. Dieser Prozess soll im weiteren Verlauf des Jahres 2016 intensiviert werden.

Mit dem Raum zwischen Universitätsstraße und Werner-von-Siemens-Straße hat die Projektskizze für die zweite Wettbewerbsphase einen Raum der Stadt in den Blick genommen, der in den kommenden Jahren durch die Umzüge von Siemens (Richtung Siemens Campus) und der Philosophischen Fakultät in vielerlei Hinsicht neu definiert wird. Gespräche, wie das Thema wie vorgesehen unter Einbindung der Bürgerinnen und Bürger und der Wissenschaft auch ohne die Mittel und Strukturen des Wettbewerbs bearbeitet werden kann, finden auf Verwaltungsebene bereits statt. Das weitere Verfahren ist festzulegen.

### Anlagen:

### III. Behandlung im Gremium

#### Beratung im Stadtrat am 28.07.2016

#### Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Lerche  
Berichterstatter/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift  
V. Zum Vorgang